

1. AGA-Studentenkurs „Knie“ in Jena 18./19.01.2019

Mit großem Interesse und gespannter Neugier kamen am Freitag, den 18. Januar 2019, 11 studentische Teilnehmer/-innen zu dem erstmals in Jena stattfindenden AGA-Studentenkurs zum Thema „Knie“ zusammen. Der Organisator der Veranstaltung, **Felix Hochberger** eröffnete mit der offiziellen Begrüßung und mit einleitenden Worten zu den AGA-Studenten. Anschließend folgte ein Vortrag zur Auffrischung der anatomischen Grundkenntnisse des Knies sowie eine Darstellung der üblichen Untersuchungstechniken durch **PD. Dr. Mark Lenz**.



Abb.1: PD Dr. Lenz während seines Vortrags zum Thema „Anatomische Grundlagen und Basics der klinischen Untersuchung des Kniegelenks“

Ein begleitendes Bildgebungsquiz ermöglichte einen lockeren und interaktiven Einstieg in die häufigen Pathologien und Verletzungsmuster sowie Post-OP-Stadien, die am Kniegelenk vorkommen können. Unter Anleitung von PD Dr. Mark Lenz (Universitätsklinikum Jena) und **Dr. Chris Lindemann** (Waldkliniken Eisenberg) wurde den Teilnehmern nun die Möglichkeit gegeben in kleinen Gruppen ausführlich die klinische Untersuchung des Kniegelenks zu üben.



Abb.2: AGA-Studenten bei der klinischen Untersuchung des Kniegelenks unter Anleitung von Dr. Lindemann

Im Nachgang gab es ausreichend Zeit um den Referenten offen gebliebene Fragen zu stellen. Anschließend fand man sich zum geselligen „sit-together“ und Kennenlernen in einem traditionellen Jenaer Wirtshaus zusammen um den 1. Veranstaltungstag gebührend ausklingen lassen zu können.

Der Samstagmorgen begann mit einem Vortrag zum Thema „Technische Grundlagen der Arthroskopie“, gehalten von Felix Hochberger. Diesem folgte eine Darstellung Dr. Lindemanns über die häufigsten Pathologien und Indikationen zur Kniegelenksarthroskopie. In einer **von Dr. Stefan Pietsch** angeleiteten Diskussion wurde anschließend über die Möglichkeit präventiver Maßnahmen, v.a. in Bezug auf VKB-Rupturen diskutiert.



Abb.3: Dr. Stefan Pietsch über arthroskopische Anatomie und Grundlagen des minimal-invasiven Operierens am Kniegelenk

Im Anschluss erfolgte ein Studentenvortrag durch **Johann Kornowski** über Meniskusläsionen und deren therapeutischen Möglichkeiten. Daran schloss sich spontan eine erneute Fragerunde und Diskussion an, welche eine gute Überleitung zur Präsentation über die Zugangswege in der Arthroskopie von Dr. Stefan Pietsch bildete. In einem Lehrvideo wurden die Studenten zu einem „Rundgang im Knie“ mitgenommen und bekamen einen ersten Eindruck über die arthroskopische Anatomie des Kniegelenks.

Nach dieser theoretischen Einführung begann der praktische Übungsteil der Veranstaltung. An den Arthroskopie- Simulatoren der Firma Arthrex durften die Kursteilnehmer ihre ersten Handfertigkeiten mit den Instrumenten erlernen sowie die inneren Kniestrukturen das erste Mal mit einer selbstgeführten Kamera auskundschaften. Die „Tic-Tac-Challenge“, bei welcher ein Tic-Tac in Partnerarbeit aus der Gelenkhöhle entfernt werden musste, sorgte für konzentriertes Zusammenarbeiten und allgemeine Erheiterung.



Abb.4: Studenten beim „hands-on“ Arthroskopie Basis-Kurs an Simulatoren der Firma Arthrex. Praktische Anleitung durch Dr. Pietsch und Dr. Lindemann

Zum Ende der Veranstaltung verabschiedete uns Felix Hochberger mit einer kleinen Präsentation über bevorstehende Kurse und Events und gab einen Überblick über die Organisationsstruktur der AGA-Studenten.

Als letztes bedanken wir uns recht herzlich bei dem Veranstalter, den Referenten und vor allem bei **Herr Zitzmann von der Firma Arthrex**, ohne dessen technischen Support der Kurs nicht hätte stattfinden können. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal!



Blanca Ehms